Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik: VPK = Mensuration,

photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) =

Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 98 (2000)

Heft: 10: 75 Jahre Institut für Kartographie der ETH Zürich

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

in Beziehung mit der späteren Wiedergabe im Druck, mit der Reproduktionstechnik. Das bezeugen die vielen von ihm bearbeiteten Karten und Atlanten. Hier können nur sehr wenige Abbildungen gezeigt werden, es sei aber verwiesen auf die verschiedenen Imhof-Bücher und Karten, sowie den Beitrag im Internet «Eduard Imhof, Kartograph und Künstler», welcher etwa 100 Bilder und Karten zeigt und durch ein Werkverzeichnis ergänzt ist. Abbildungen von Karten von Wild und Becker findet man zahlreich in der ETH-Bibliothek und gut reproduziert in der Zeitschrift «Cartographica Helvetica».

Im Verlaufe der hier besprochenen 100 Jahre hat sich die «ETH-Kartographie» entwickelt und die ihr gestellten Probleme zu lösen versucht: Topographische Landeskartierung, Grundbuchvermessung und -pläne, schliesslich thematische Kartographie. Noch wichtiger aber ist, dass alle drei Professoren, Wild, Becker und Imhof, neben ihrer guten mathematischen Befähigung auch graphisch und künstlerisch hoch begabt waren. Sie haben es verstanden, dieses Talent in ihrer wissenschaftlichen kartographischen Lehre und Forschung bewusst einzusetzen.

Weiterführende Literatur und Kartenwerke: Becker, Fridolin (1881/82):Die topographischen Aufnahmen im Hochgebirge. In: Jahrbuch des Schweizer Alpenclub. Bern. Jg. 17. Becker, Fridolin (1916): Wesen und Gebrauch der Gebirgskarte. In: Ratgeber für Bergsteiger. Bd 1. Zürich, S. 30–78.

Cartographica Helvetica. Fachzeitschrift für Kartengeschichte. Murten. Nr. 1, 1990 ff. Besonders: Hefte 1, 2, 4, 6, 7, 8, 15, 18, 20 und Sonderheft: Cavelti, Madlena: Farbe, Licht und Schatten. 1997.

Fülscher, Peter (Hrsg.) (1996): Photogrammetrie in der Schweiz. Geschichte, Entwicklung. Hrsg: Schweizerische Gesellschaft für Photogrammetrie, Bildanalyse und Fernerkundung. Bonn.

Hauri, Roger (1997): Panoramen und Karten des Schweizer Alpen-Club, 1864–1923. Bern. (Mit Becker-Karten).

Hauri, Roger (1998): Die Zürcher Lithographen Hofer und Burger 1850–1930. Eine Bibliographie. Zürich. (Becker- und Imhof-Karten).

Imhof, Eduard (1922): Fridolin Becker (gestorben). In: Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik. Jg. 20, Nr. 2.

Imhof, Eduard (1925): Siedelungsgrundriss-Formen und ihre Generalisierung im Kartenbild. In: Mitteilungen der Geographisch-Ethnographischen Gesellschaft Zürich. Bd 24, 1923/24. Zürich.

Imhof, Eduard (1941): Einige Bemerkungen zur Lehre der Kartenzeichnung. In: Vermessung, Grundbuch und Karte. Zürich. S. 169–174.

Imhof, Eduard (1965): Kartographische Geländedarstellung. Berlin.

Imhof, Eduard (1986): Streiflichter. In: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik. Jg. 84, Nr. 9.

Imhof, Viola et al. (1988): «Zur Erinnerung an Eduard Imhof». Sondernummer Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik. Jg. 86, Nr. 9. Imhof, Viola (1990): Eduard Imhof, ein Leben mit Landkarten. Meilen.

Imhof, Viola; Turconi, Katrin und Jürg Bühler (1999): Eduard Imhof, Kartograph und Künstler. http://www.maps.ethz.ch/imhof.html.

Vorlesungsverzeichnisse der ETH Zürich seit 1855 (Sammlung in der ETH-Bibliothek).

Welsch, Walter et al. (1999): Hochgebirgs- und Gletscherforschung. Zum 100. Geburtstag von Richard Finsterwalder. Hrsg.: Universität der Bundeswehr München-Neubiberg.

Wild, Johannes (1983). Handschriften und Autographien der ETH-Bibliothek 4. Zürich: Wissenschaftshistorische Sammlungen der ETH-Bibliothek.

Wild, Johannes: Karte des Kantons Zürich 1:25 000, nach den in den Jahren 1843–1851 gemachten Aufnahmen von 1852–1865 in Stein graviert im topographischen Bureau des Kantons Zürich.

Wolf, Rudolf (1879): Geschichte der Vermessungen in der Schweiz. Zürich.

Zoelly, Heinrich (1948): Geschichte der geodätischen Grundlagen für Karten und Vermessungen in der Schweiz. Bern.

Viola Imhof Im Allmendli 23 CH-8703 Erlenbach

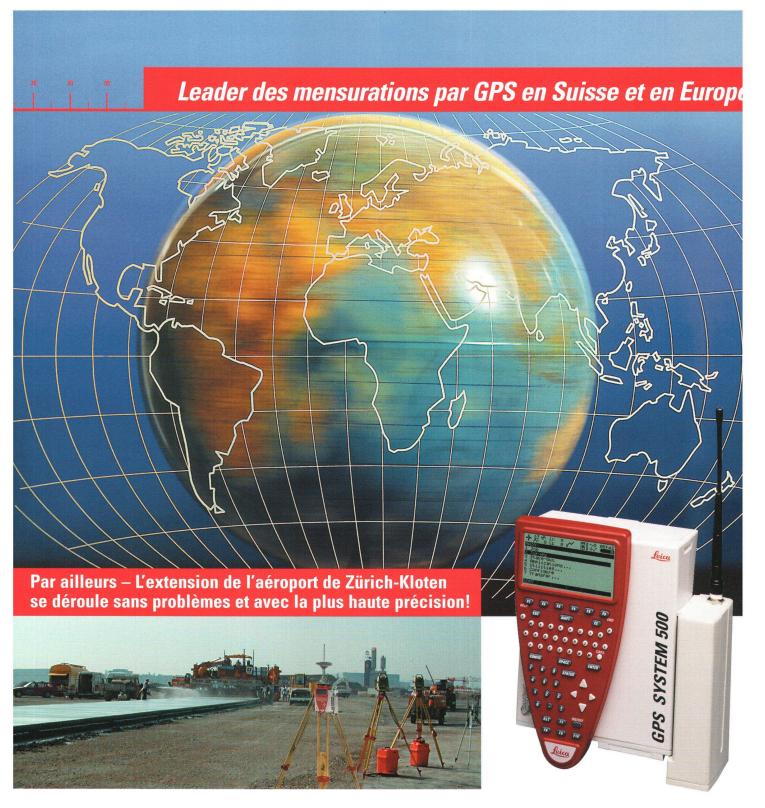
Wandeln Sie Ihr INTERLIS-Datenmodell in ein UML-Diagramm. Oder umgekehrt. Software herunterladen, testen.

Ihr Datenmodell als Diagramm!



EISENHUT INFORMATIK

Rosenweg 14 • CH-3303 Jegenstorf • Tel 031 762 06 62 • Fax 031 762 06 64 • http://www.eisenhutinformatik.ch



LEICA SR530: Grâce à sa flexibilité et ses performances de pointes

- 70% des parts de marché en Suisse
- Meilleur Rover mondial (confirmé par des Instituts indépendants)
- La meilleure et la plus simple intégration du système GSM (sans câble)
- Initialisation rapide et juste en mode RTK jusqu'à 30 km
- Transfert direct vers ESRI Arcinfo/Arcview grâce à l'application SIG
- Mise en ouvre flexible et modulable

Votre véritable partenaire, toujours près de chez vous



